

# Erziehungswissenschaften

## „Wer sind wir und wenn ja, wie viele?“

Wir, das sind Anja Becker (Englisch, Pädagogik) und Judith Sondermann (Deutsch, Pädagogik), unterrichten jetzt seit 2,5 bzw. 5,5 Jahren das Fach Pädagogik am Max-Planck- Gymnasium. Somit bilden wir eine kleine aber feine Fachschaft, die in der kurzen Zeit ihrer Zusammenarbeit doch schon einiges erreicht hat, denn seit dem Schuljahr 2012/2013 kann das Fach Pädagogik am MPG auch als Leistungskurs im Abitur gewählt werden, was seitdem kontinuierlich geschieht.

Insgesamt kann Pädagogik von der Einführungsphase an belegt werden. Hier geht es zunächst darum, eigene Erfahrungen mit Erziehung einzubringen, sich mit verschiedenen Erziehungsalternativen auseinanderzusetzen und diese reflektiert zu betrachten, denn: Erziehung müssen alle lernen!




Im Fokus der weiteren Arbeit in der Einführungsphase steht das Thema „Lernen bzw. Lernentwicklung“, sodass die Schüler u.a. vorbereitet werden auf ein pädagogisches Fachpraktikum, bei dem sie in hiesigen Kindergärten, Schulen etc. ihr erworbenes Wissen praxisbezogen umsetzen können (Thema: Piaget).

In der Qualifikationsphase kann Pädagogik als Grundkurs oder Leistungskurs im Abitur gewählt werden. Der Pädagogikunterricht bedient sich dann auch verstärkt der Nachbarwissenschaften (Philosophie, Psychologie, Sozialwissenschaften etc.), wobei die pädagogische Perspektive auf bestimmte Phänomene nie aus dem Fokus gerät. So bleibt zum Beispiel nicht nur die Frage zu Beginn dieses Artikels stehen – also die Frage nach der Identität bzw. Identitätsentwicklung. Es wird auch immer wieder ein Bezug zur Erziehung hergestellt – also: Wie lässt sich die Identitätsentwicklung fördern? Wie sollte eine identitätsfördernde Erziehung aussehen? etc. . Die Themen in der Qualifikationsphase sind durch das Zentralabitur relativ festgelegt – aber dennoch abwechslungsreich - und reichen somit von der psychosozialen Entwicklung im Kindesalter zur Montessoripädagogik – von der Sprachentwicklung und der Bedeutung des Spiels über pädagogische Handlungsmöglichkeiten bei Gewalt, bis hin zu interkultureller Erziehung und Bildung.

Wer also ein Interesse daran hat, sich mit Erziehung in all' ihren Facetten auseinanderzusetzen, und die Möglichkeit der kritischen Betrachtung von - und Auseinandersetzung mit eigenen sozialen, insbesondere pädagogischen Erfahrungen wahrnehmen möchte, für den ist das Fach auf jeden Fall richtig! Vielleicht sehen wir uns ja bald!!

## Dokumente

Curriculum Pädagogik

-  [schulinternes Curriculum Einführungsphase \(1,9 MiB\)](#)
-  [schulinternes Curriculum Qualifikationsphase, Grundkurs \(109,1 KiB\)](#)
-  [schulinternes Curriculum Qualifikationsphase, Leistungskurs \(119,8 KiB\)](#)

Leistungsbewertung Pädagogik

 [Leistungsbewertung im Fach Pädagogik \(145,5 KiB\)](#)